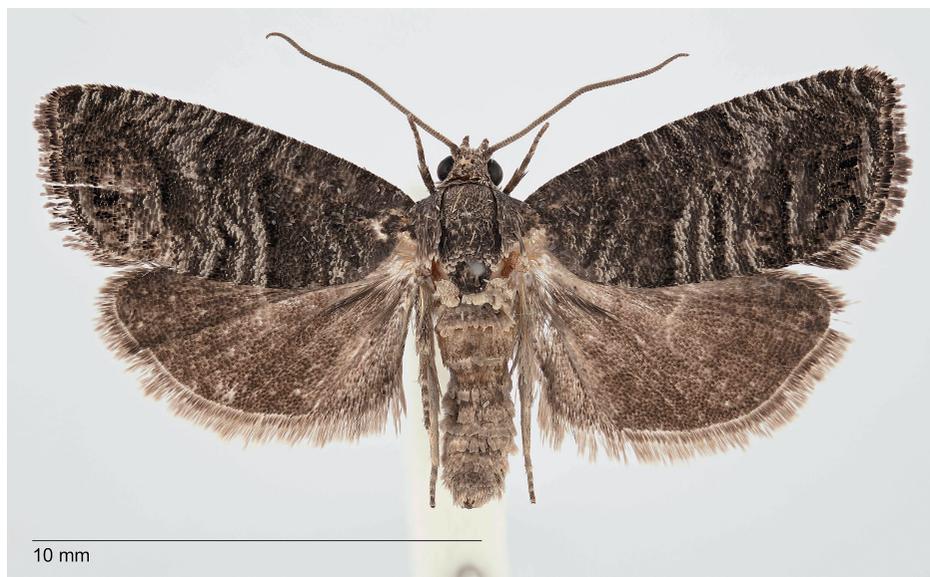


Ein Nachweis von *Cydia pyrivora* (Danilevsky, 1947) in Südwestdeutschland (Lepidoptera, Tortricidae)

Daniel Bartsch, Stuttgart

In den letzten Jahren hatte ich es mir zum Ziel gesetzt die Schmetterlingsfauna des Naturschutzgebietes Leudelsbachtal bei Markgröningen zu erfassen, innerhalb dessen der entomologische Verein Stuttgart ein eigenes Grundstück besitzt. Hierzu wurden zahlreiche Licht- und Köderfänge an verschiedenen Standorten durchgeführt. Am 17. Juli 2017 konnte dabei auf einem Waldweg inmitten des in Teilen zum Naturschutzgebiet gehörenden Rotenackerwalds ein recht frisches Männchen einer auffallend großen, grauen, mit einem markanten Linienmuster gezeichneten Tortricidae gefangen werden. Das Tier wurde von mir nach Vergleich mit Fotos der Bestimmungshilfe des Lepiforums (<http://www.lepiforum.de>) provisorisch als *Cydia pyrivora* (Danilevsky, 1947) bestimmt. Da diese Art von Razowski (2001) für Deutschland angegeben ist, wurde es zunächst nicht weiter beachtet. Erst bei Durchsicht der neu erschienenen 2. Auflage des „Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera)“ (Gaedike et al. 2017) und der Sammlung des Staatlichen Museums für Naturkunde, Stuttgart fiel mir auf, dass *Cydia pyrivora* dort gar nicht enthalten war. Auch in „the Lepidoptera of Europe“ (Karsholt & Razowski 1996) wird die Art nicht für Deutschland gelistet. Eine daraufhin durchgeführte Genitaluntersuchung (Bartsch GU 2018-31) bestätigte jedoch die Bestimmung. Die Verbreitung der Art wird ausführlich von Larsen (2010) dargestellt. Der Autor ergänzt die in der Fauna Europaea (Aarvik 2007) und bei Karsholt & Razowski (1996) aufgelisteten Staaten um weitere Länder und zeichnet das Gesamtbild einer von Südfrankreich durch Süd- und Osteuropa, sowie Nordafrika, bis zur Türkei, Südrußland, Transkaukasien und Syrien verbreiteten Art, nennt aber keine Funde aus Deutschland. Bisher konnten noch keine weiteren Tiere gefunden



Cydia pyrivora (Danilevsky, 1947) ♂: Baden-Württemberg, Markgröningen, Rotenackerwald, 270 m, 17.VII.2017.

werden. Es muß daher offen bleiben, ob es sich bei dem Fund um ein verschlepptes oder im sehr warmen Jahr 2017 aktiv eingewandertes Exemplar handelt. Was bei der zur Fundzeit herrschenden, ausgeprägten Südwestlage nicht auszuschließen ist. Angaben zu aktiven Migrationen dieser Art konnte ich in der Literatur nicht finden. Oswald (1963) berichtet von Einschleppung der Art mit Birnen aus Italien auf den Münchner Obst- und Gemüsegroßmarkt. Auch der bisher einzige Nachweis aus Lettland (Riga, 1969, 1 Falter am Licht) wird von Šulcs (1973) auf eine Einschleppung zurückgeführt, während Larsen (2010) auch eine Einwanderung dieses Tieres für möglich hält. Da der Fund bei Markgröningen inmitten eines kleinen Waldes, in ca. 2 km Entfernung zu allen umgebenden Ortschaften gelang, kann auch eine mehr oder weniger etablierte, kleinere Population nicht ganz ausgeschlossen werden.

Die Raupe lebt anscheinend monophag an Birne, wo sie ähnlich wie die der nahe verwandten *Cydia pomonella* (Linnaeus, 1758) (Apfelwickler) zunächst das Kerngehäuse und später auch das umgebende Fruchtfleisch ausfrißt. Die erwachsene Raupe überwintert in einem Kokon in Rindenritzen oder unter loser Rinde in dem sie sich im nächsten Frühling verpuppt. Die Falter treten in einer Generation von Juni bis August auf (Razowski 2001, Larsen 2010).

Literatur

- Aarvik, L.E. (2007) Fauna Europaea: Tortricidae. – In: Karsholt, O. & Nieukenkerken, E. J. van (eds.) Fauna Europaea: Lepidoptera, Moths. Fauna Europaea version 1.3, www.faunaeur.org [22.vii.2009].
- Gaedike, R., Nuss, M., Steiner, A. & Trusch, R. (Hrsg.) (2017) Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarbeitete Auflage. Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden), Beiheft 21, 362 S.
- Larsen, K. (2010) The distribution of *Cydia pyrivora* (Lepidoptera: Tortricidae). Phegea 38 (1), 1–4.
- Oswald, R. (1963) Einfuhr von Schmetterlingen und Raupen durch Obst-, Gemüse- und Pflanzenimporte. Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 12 (7), 65–68.
- Razowski, J. (1996) Tortricidae. – In: Karsholt, O. & Razowski, J. (eds.) The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. — Apollo Books, Stenstrup, pp. 1–380.
- Razowski, J., (2003) Tortricidae of Europe. Volume 2. Olethreutinae. František Slamka, Bratislava, 301 pp., 95 b/w-plates, 18 colour plates 18.
- Šulcs, A. (1973) Neue und wenig bekannte Arten der Lepidopteren-Fauna Lettlands. 5. Mitteilung. Annales Entomologici Fennici 39, 1–16.

Daniel Bartsch, Berghheimer Straße 35, 70191 Stuttgart
E-mail: daniel.bartsch@smns-bw.de

Vereinsnachrichten

Rotenackertreffen auf dem Vereinsgrundstück im Leudelsbachtal bei Markgröningen

2019: 29. März, 26. April, 31. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 30. August, 27. September, (25. Oktober).

An diesen Abenden können sich Interessierte zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und Lichtfang* auf unserem Vereinsgrundstück im Leudelsbachtal bei Markgröningen treffen. Ich werde jeweils ab 18 Uhr da sein. Wer kommen möchte sollte möglichst noch vor Einbruch der Dunkelheit eintreffen. Bei Kälte oder Regen findet kein Leuchten statt.

Daniel Bartsch, Rotenackerwart

* Eine Ausnahmegenehmigung für den Fang von Insekten zur Erforschung des Leudelsbachtals liegt dem Verein vor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [53_2018](#)

Autor(en)/Author(s): Bartsch Daniel

Artikel/Article: [Ein Nachweis von *Cydia pyrivora* \(Danilevsky, 1947\) in Südwestdeutschland \(Lepidoptera, Tortricidae\) 81-82](#)